



Moltkestraße 22
42855 Remscheid
Tel. 02191/ 8 00 95
ggs-hasten@remscheid.de

Liebe Eltern der GGS Hasten,

natürlich verfolgen auch wir die steigenden Infektionszahlen in Remscheid mit etwas Besorgnis und möchten uns deshalb noch einmal mit einigen Informationen und Bitten an sie wenden.

Wir haben im Lehrerkollegium und in der Schulpflegschaft ein Konzept erarbeitet, das unser schulisches Vorgehen für den Fall einer erneuten Schulschließung regelt und erläutert. Aus unserer Sicht haben wir dabei viele gute Erkenntnisse des 1. Lockdowns umsetzen können und unser Vorgehen auch dank ihrer guten Rückmeldungen noch einmal erweitern oder verändern können. Dieses Konzept umfasst drei mögliche Schließungsvarianten (Quarantäne für einzelne Klassen oder Gruppen, Schließung der gesamten Schule, Distanzunterricht an einzelnen Tagen für einzelne Klassen, aufgrund einer hohen Erkrankungs- oder Quarantänezahl bei den Lehrkräften). Die genauen Inhalte finden sie in der SDUI -App im „Konzept zum Distanzlernen“.

Sollte eine Klasse von einem positiv getesteten Covid-19 Fall betroffen sein (wovon wir natürlich ganz doll hoffen, dass es nicht passiert), so gilt für uns folgende Informationsreihenfolge:

Gesundheitsamt - Schulamt - Klassenlehrer und Fachlehrer - Eltern

Falls die Information im Laufe eines Schulvormittags bei uns eintrifft, so werden Sie umgehend informiert und gebeten, ihr Kind abzuholen. Falls wir im Laufe eines Nachmittags davon erfahren, so erhalten sie über SDUI die Mitteilung darüber. Die Klassenlehrerin wird sich dann so schnell wie möglich (evtl aber auch erst nach 1 oder 2 Stunden - auch wir sind davon abhängig, erst alle notwendigen Informationen und Termine durch das Gesundheitsamt und die Stadt zu erhalten) an sie wenden und das weitere Vorgehen, die evtl. Quarantänezeit und die Distanzaufgaben der Kinder erläutern. Natürlich wünschen wir uns dies nicht, möchten aber, dass Sie und wir uns vorbereitet

fühlen können. Bitte sorgen sie gerade im Moment dafür, dass ihre Telefonnummern gültig und aktuell sind.

Alle Kollegen und Mitarbeiter sind nach wie vor begeistert davon, wie toll die Kinder mit den Masken umgehen und wie zuverlässig sie sie immer dann tragen, wenn der Mindestabstand nicht eingehalten werden kann. Die Kinder sind aber auf Ihre Unterstützung angewiesen. Zum einen wäre es toll, wenn Sie morgens auch noch einmal ein Auge darauf haben, dass Ihr Kind seine Maske nicht vergessen hat und zum anderen - und noch viel wichtiger - ist die Tatsache, dass die Masken **regelmäßig gewaschen oder ersetzt werden** müssen.

Denken Sie außerdem auch daran, dass Sie das Vorbild Ihrer Kinder sind, d.h. wir würden uns sehr wünschen, dass auch Sie beim Abholen und Bringen der Kinder eine Maske tragen und auf Abstand zu den anderen Eltern achten.

So schwer es auch ist, es wäre schön, wenn alle mithelfen die Infektionszahl wieder herunterzubringen und zum Beispiel keine Ausflüge auf überfüllte Kinderspielplätze unternehmen oder große Hochzeits- oder Geburtstagsfeiern meiden.

Zum Abschluss dieses zugegebenermaßen langen Briefes möchte ich Ihnen noch erzählen, dass wir bis zum Jahresende in jedem Monat eine besondere Aktion (in den einzelnen Klassen) unter dem Motto „Hasten hält zusammen“ für die Kinder durchführen werden, um allen Einschränkungen zum Trotz ein paar highlights setzen zu können. Welche Aktionen das sind / oder waren werden Sie dann immer der Homepage entnehmen können.

Vielen Dank für Ihre Kooperation und Unterstützung, bleiben Sie weiterhin gesund!

